

<p>Frisch: Bildnis-Problematik /Fabers Denken bis zur Wende</p> <p>Was ist ein Bildnis?</p>	<p>Frisch: Bildnis-Problematik /Fabers Denken bis zur Wende</p> <p>Ein Bildnis ist die „bildliche Darstellung eines Menschen“ (http://www.duden.de/rechtschreibung/Bildnis) oder eines Gegenstandes</p>
<p>Frisch: Bildnis-Problematik /Fabers Denken bis zur Wende</p> <p>Verhältnis von Rolle, Bildnis und Identität</p>	<p>Frisch: Bildnis-Problematik /Fabers Denken bis zur Wende</p> <p>Menschen nehmen in ihrem Leben Rollen ein, Max Frisch bezeichnet dies als Bildnis. Nur durch Liebe kann man sich von Bildnissen befreien und zu seiner wahren Identität finden.</p>
<p>Frisch: Bildnis-Problematik /Fabers Denken bis zur Wende</p> <p>Was sind seine Kamera, Rasierer und sein Steckschach für ihn?</p>	<p>Frisch: Bildnis-Problematik /Fabers Denken bis zur Wende</p> <p>Verlängerung seiner Sinnesorgane Kamera: steht zwischen den Ereignissen & dem rationalen Sehen Rasierer: hält ihm Natur vom Körper, kann Natur dadurch beherrschen Steckschach: dabei muss er nicht reden, weil es nicht unhöflich ist</p>
<p>Frisch: Bildnis-Problematik /Fabers Denken bis zur Wende</p> <p>Was ist ein Zufall?</p>	<p>Frisch: Bildnis-Problematik /Fabers Denken bis zur Wende</p> <p>Grenzfall des Möglichen</p>
<p>Frisch: Bildnis-Problematik /Fabers Denken bis zur Wende</p> <p>Wie steht Faber zur Technik?</p>	<p>Frisch: Bildnis-Problematik /Fabers Denken bis zur Wende</p> <p>Er ist für Faber ein männlicher, wenn nicht der einzig männliche Beruf. Die Mathematik ist für ihn immer etwas Positives und sie irrt sich nie. Mit ihr lässt sich alles genau bestimmen und berechnen. Außerdem beherrscht die Technik die Natur, wenn er jedoch von der Technik abgeschnitten ist, macht ihn es nervös.</p>

<p>Frisch: Bildnis-Problematik /Fabers Denken bis zur Wende</p> <p>„der einzig mögliche Zustand für Männer“? (S.91)</p>	<p>Frisch: Bildnis-Problematik /Fabers Denken bis zur Wende</p> <p>Die Einsamkeit</p>
<p>Frisch: Bildnis-Problematik /Fabers Denken bis zur Wende</p> <p>Wie steht Faber zur Natur?</p>	<p>Frisch: Bildnis-Problematik /Fabers Denken bis zur Wende</p> <p>Die Natur hat für Faber immer etwas Negatives, wie z.B. die Natur im Menschen „[ist] unmenschlich“(Max Frisch-Herausgegeben von Walter Schmitz, S.204). Er fühlt sich „wie eine Pflanze, wenn [er] sich nicht rasiert.“ (Max Frisch „Homo Faber“ S.27)</p> <p>Natur = „feindliche Macht“</p>
<p>Frisch: Bildnis-Problematik /Fabers Denken bis zur Wende</p> <p>Fabers Frauenbild</p>	<p>Frisch: Bildnis-Problematik /Fabers Denken bis zur Wende</p> <p>Frauen zwingen ihn zu sexuellen Erlebnissen. Für ihn sind alle Frauen gleich, z.B. hysterisch.</p> <p>Heißen für ihn alle „Efeu“ (S.91, „Homo faber“ Max Frisch)</p> <p>1.sexuelles Erlebnis: war „absurd“ (S.99, „Homo faber“ Max Frisch) nur mit Hanna war es „nie absurd“ (S.100, „Homo faber“ Max Frisch)</p>
<p>Frisch: Bildnis-Problematik /Fabers Denken bis zur Wende</p> <p>Fabers Verhältnis zu seinen Mitmenschen</p>	<p>Frisch: Bildnis-Problematik /Fabers Denken bis zur Wende</p> <p>Kontakt zu Mitmenschen ist anstrengend und er ist deshalb „froh alleine zu sein“ (Max Frisch „Homo Faber „ S.8)</p> <p>Braucht seinen Freiraum Männer wollen alleine sein, aber die Frauen verstehen das nicht.</p>

<p>Frisch: Bildnis-Problematik /Fabers Denken bis zur Wende</p> <p>Fabers Weltbild</p>	<p>Frisch: Bildnis-Problematik /Fabers Denken bis zur Wende</p> <p>Für ihn ist alles „üblich“ (Max Frisch „Homo Faber“ S.7ff), also alles gewöhnlich und nichts Besonderes. Sein Bildnis über die Welt Wist gekennzeichnet durch Rationalität, Zweckmäßigkeit und Geschlossenheit“ (Lektürehilfen vom Schulbuchprofi, Max Frisch „Homo Faber“, Klett Verlag t/S. 57)</p>
<p>Frisch: Bildnis-Problematik /Fabers Denken bis zur Wende</p> <p>Wo wird er ungenau?</p>	<p>Frisch: Bildnis-Problematik /Fabers Denken bis zur Wende</p> <ol style="list-style-type: none">1. Beim Ausrechnen ob Faber Sabeths Tochter ist.2. Ist ungenau beim Berichten von Sabeths Tod. → Schuld an Sabeths Tod